

Viernheim



Nach der kurzen Ansprache von Markus Taube, Schulleiter der Friedrich-Fröbel-Schule, sangen alle Jugendlichen gemeinsam mehrere Lieder. Während Silke Seitz und Christina Feifer den Gesang übernahmen, begleiteten den Auftritt Adam Zientek mit der Ukulele, Christoph Wunderle am Keyboard und Schüler Daniel Dewald am Cajon. Foto: Jürgen Kühn-Schneider

„Immer das Beste geben – 100 Prozent!“

Friedrich-Fröbel-Schule: Traditionelle Schuljahreseröffnung für die gesamte Schulgemeinde in der Schulsporthalle beim gemeinsamen Singen und Wunschzettel-Aktion

Von Daniel Klier

Viernheim – Fast schon in ein riesen Klassenzimmer verwandelte sich an einem Morgen die Sporthalle der Friedrich-Fröbel-Schule (FFS), denn die Schulgemeinde begrüßte dort das neue Schuljahr. So wurde es zur Tradition, mit dem Lied „Aufsteh'n, aufeinander zugeh'n“ einzusteigen, sich gegenseitig viel Glück und Erfolg zu wünschen und einfach die Gemeinschaft zu erleben. Deutschlehrerin Birgit Wurm postierte sich zuvor am Eingang, um die ankommenden Klassen an den richtigen Platz zu lotsen. Ältere Schülerinnen und Schüler hielten bunte Schilder hoch, auf denen die jeweiligen Klassen erkennbar waren. Man merkte, dass solch eine Aktion doch einiges an Vorbereitungszeit erforderte. Nach einer kurzen Ansprache des Schulleiters Markus Taube, erhielten die Jugendlichen noch einen Wunsch.

Gerade für die neuen Erst- und Fünftklässler war die große Schule neu. Es galt, sich nach und nach zurechtzufin-

den. Wo ist die Bücherei? Wo die Turnhalle? Wo das Lehrerzimmer? Fragen über Fragen, die mit Beginn des neuen Schuljahres einhergingen. Nachdem in der Turnhalle Ruhe einkehrte, wünschte Markus Taube mit „Moin, Moin, liebe Schülerinnen und Schüler“ einen wunderschönen guten Morgen und einen erfolgreichen Schulstart. „Nach sechs Wochen Ferien, die Ihr euch verdient hattet, hoffe ich, habt Ihr euch alle gut erholt. Sonntags, vor dem Schulstart, war ich immer voller Vorfreude, die anderen Mitschüler wiederzusehen. Die Kleider, die Schuhe, die Frisur – alles musste stimmen. Vielleicht ging es dem ein oder anderen am Sonntag ja genauso“, so der Schulleiter. Damit das Schuljahr auch zu einem erfolgreichen wird, seien die FFS-Schüler dazu aufgefordert, dieses als eine Chance zu sehen, Leistungen zu halten bzw. natürlich zu verbessern. „Versucht von Anfang an gleich fleißig zu sein und wartet nicht 'Ach, die Schule hat ja erst jetzt angefangen. Die ersten Wochen kann ich ja noch chillen!“, hob Rektor Taube deutlich hervor.

Entscheidend sei es also, immer das Beste zu geben. 100 Prozent! Auch die Lehrkräfte waren schon fleißig, damit der Start auch ohne besondere Vorkommnisse rund lief. Es wurde der Gottesdienst vorbereitet, die beiden Einschulungsfeiern und viele weitere organisatorische Dinge. „Wohlfühlen wollen wir uns generell alle, denn jeder einzelne von Euch möchte das Gefühl haben, dass er dazu gehört. Wir, die Schule, sind ein großes Team,

aber auch Ihr, in euren Klassen mit dem Klassenlehrer, seid ein Team“, verdeutlichte Taube und weiter: „Haltet zusammen und unterstützt Euch gegenseitig. So macht Schule viel mehr Spaß!“. Davon handelte ebenso das Lied, welches wenig später lautstark angestimmt wurde und den Titel „Aufsteh'n, aufeinander zugeh'n“ trug. Während Silke Seitz und Christina Feifer den Gesang übernahmen, begleiteten den Auftritt Adam Zientek mit der Ukulele,

Christoph Wunderle am Keyboard und Schüler Daniel Dewald am Cajon.

Einige Worte richteten auch die beiden Kinderratssprecher Laura und Steven an die Anwesenden: „Wir wünschen Euch viel Spaß beim Spielen in den Pausen und auch beim Lernen im Klassenzimmer. Der Kinderrat sucht und findet Ideen für unser Schulleben und unterstützt Euch, wenn es Fragen und Probleme gibt“. Alles Gute für die Zukunft gaben eben-

so vier Mädchen aus der Sekundarstufe I., die der Schülersvertretung angehören, mit auf den Weg.

Zum Abschluss der kleinen Singstunde wurden auf dem Pausenhof noch Wunschzettel verteilt. Die Wünsche wurden von den Mitschülern formuliert und sollten dazu beitragen, weiterhin eine angenehme Atmosphäre zu schaffen. Jeder einzelne kann sich durch seine vielen Fähigkeiten in die Gemeinschaft einbringen.

Sparkasse Starkenburg: Glückliche Gewinnerin aus Viernheim dank „PayHappy!“

100 Euro- Einkaufsgutschein bei Kosmetikstudio „Exklusiv“ gewonnen

Viernheim (ak) – Dass man beim Einkaufen Geld verdienen kann, erfuhr Sparkassenkundin Eva Roesch aus Viernheim (Mitte). Sie gehörte zu den 307 glücklichen Gewinnern der bundesweite PayHappy!-Kampagne „Clever zahlen, Urlaub planen!“ und gewann beim Bezahlvorgang im Kosmetikstudio „Exklusiv“ in Viernheim einen Einkaufsgutschein in Höhe von 100 Euro. „Ich freue mich, dass auf dem Zahlungsbeleg von Frau Roesch der richtige Gewinncode gedruckt wurde“, zeigt sich Inhaberin Silke Gärtner-Zilch (re.) stolz bei der Gewinnübergabe mit Christoph Krug (li.), Filialleiter „Nord West Stadt“ der Sparkasse Starkenburg.

„Der Sparkassen-Händlerservice macht mit dem Gewinnspiel auf die attraktive Zusatzfunktion PayHappy! aufmerksam, durch die unsere Geschäftskunden ihre Kartenterminals für eigene Werbemaßnahmen nutzen können“, beschreibt Christoph Krug die attraktive Marketingfunktion der innovativen Terminals der Sparkasse. Ohne großen Aufwand sei es dem Händler durch PayHappy! möglich, eigene Werbebotschaften und Texte auf den Kassensymbolen zu drucken und so beispielsweise auf Angebote hinzuweisen. Zweimal im Jahr nutzt der Sparkassen-Händlerservice diese Funktion selbst und druckt während einem Aktionszeitraum von vier Wochen Codes auf die Zahlungsbelege, durch die man attraktive Geld-



und Sachpreise gewinnen kann. „Im Falle eines Gewinns erhält unser Geschäftskunde ebenfalls ein Präsent als Dankeschön für die Nutzung unseres Service“, ergänzt der Filialleiter. Beim Sparkassen-Händlerservice profitiert der Kunde von mehr als 25 Jahren Kompetenz und zuverlässiger Technik im Bereich der bargeldlosen Zahlungen. Eine persönliche Betreuung und Detailberatung rund um das Girokonto von Firmen- und Gewerbetunden der Sparkasse Starkenburg bietet darüber hinaus S-Payment Manager Karsten Koschwitz. Foto: kt

Fußball

Pokal-Viertelfinale ausgelost

SV Waldhof trifft im Fall des Weiterkommens auf Pforzheim

Karlsruhe (oh) – Gestern Abend wurde das Viertelfinale im bfv-Rot- und Fünftklässler war die große Schule neu. Es galt, sich nach und nach zurechtzufin-